

Aline Oloff, TU Berlin

Die Sprache der Befreiung. Frauenbewegung im postkolonialen Frankreich.

Die weiße Frauenbewegung in Frankreich ist geprägt von einer Sprachlosigkeit, die vor allem Rassismus und die auf die Gegenwart ausstrahlende koloniale Vergangenheit betrifft – eine Sprachlosigkeit, die sich in der aktuellen Identitätskrise der postkolonialen Gesellschaft als fatal erweist. Im Vortrag werden die Formen des (Nicht-)Sprechens von Rassismus und Kolonialgeschichte im feministischen Befreiungsdiskurs seit den frühen 1970er Jahren nachgezeichnet und in ihren Effekten für Aktivismus wie Theorieentwicklung diskutiert.

Dr. Aline Oloff ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung an der Technischen Universität Berlin. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich der Feministischen Theorie, der Feminismus- und Bewegungsgeschichte sowie der Wissenschafts- und Hochschulforschung.



14.05.19 | 18:15 Uhr

Universität Koblenz

E312

Eine Veranstaltung des Lehrbereichs Politische Wissenschaft
Institut für Kulturwissenschaft

Kontakt: Prof. Dr. Ina Kerner (kerner@uni-koblenz.de)